

## **CH\_VB JAAC 54.38 vom 26. Oktober 1989**

Bundesverwaltung, 1989-10-26, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch\\_vb\\_JAAC\\_54.38\\_\\_](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb_JAAC_54.38__)

FR: CH\_VB JAAC 54.38 du 26 octobre 1989

IT: CH\_VB JAAC 54.38 del 26 ottobre 1989

### **Erwägungen**

#### **E. 2**

noch) Volksrepublik Ungarn zuerkannt wurde (Art. 2 Abs. 1), der nicht wegen Psychopathie oder Geisteskrankheit bevormundet (Art. 2 Abs. 2 Bst. a) oder von einem Gericht seiner bürgerlichen Ehrenfähigkeit verlustig erklärt worden war (Art. 2 Abs. 2 Bst. b) oder aber eine Freiheitsstrafe verbüsst oder in Sicherheitshaft war (Art. 2 Abs. 2 Bst. c des Gesetzes N° III/1983); dabei sollte nach demselben Gesetz jeder Bürger nur eine Stimme haben (Art. 2 Abs. 4, vgl. den Erlass, in: *Revue de droit hongrois* 1-2 [1984] 41-63). Selbst wenn der Ungar-Schweizer in den ungarischen Nationalrat gewählt werden sollte, würde er ohne eigenen Verzicht auf das Schweizer Bürgerrecht weder seine Stimmberechtigung noch seine Wählbarkeit zum schweizerischen Nationalrat verlieren: Die heutige schweizerische Rechtsordnung überlässt es ebenso wie bei Kandidaturen in wohnsitzfremden Kantonen (Beispiel: 1983 Valentin Oehen, Wohnsitz Tessin, als Nationalrat gewählt im Kanton Bern, vgl. *BBl* 1983 IV 331) den politischen Gegnern eines Kandidaten, auf derlei Umstände aufmerksam zu machen, damit die Wähler ihren Entscheid in Kenntnis solcher Fakten treffen können.

#### **E. 3**

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdrukschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali JAAC 54.38 - Bundeskanzlei, 26. Oktober 1989 In Verwaltungspraxis der Bundesbehörden Dans Jurisprudence des autorités administratives de la Confédération In Giurisprudenza delle autorità amministrative della Confederazione Jahr 1990 Année Anno Band 54 Volume Volume Seite --- Page Pagina Ref. No 150 001 211 Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv und die Bundeskanzlei konvertiert. Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses et la Chancellerie fédérale. Il documento è stato convertito dall'Archivio federale svizzero e della Cancelleria federale.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.